Lesespiele "Bentos L"

Autor(en): **J.Bj.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **40 (1935-1936)**

Heft 17

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-313245

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

sich nach diesem Ziele hin bewege. Die trotz aller augenblicklichen Schwierigkeiten bereits erreichten Fortschritte lassen es hoffen.

Miss Dingman, die Präsidentin des Comité pour la Paix et le Désarmement der internationalen Frauenorganisationen, richtete im Namen der 45 Millionen Frauen, welche dieses Comité repräsentiert, an die Versammlung den dringenden Aufruf, dessen Arbeit moralisch und finanziell zu unterstützen und an der Konferenz zum Studium aktueller internationaler Probleme vom 10./11. Juni in Genf teilzunehmen.

Der Schweizerische Verband für Frauenstimmrecht hat auch seine Mitarbeit in der Schweizerischen Aktionsgemeinschaft für den Frieden zugesagt.

Einige Abendstunden wurden nach angestrengter Arbeit durch Sängerinnen in Waadtländertracht verschönt und bei Rezitationen, Solo- und Gemeinschaftsgesängen in angenehmster Weise bei dem durch die Sektion Montreux in liebenswürdiger Weise offerierten Tee zugebracht.

Zum Sonntagsbankett fuhren die Teilnehmerinnen im Sonderzug nach Les Avants zur märchenhaften Pracht der in voller Blüte stehenden Narzissenfelder. Ueber den mit Neuschnee bedeckten Berggipfeln spannte sich der Himmel in seinem tiefsten Blau, und von unten grüsste der Léman in ebenso blauer Klarheit.

Dankerfüllt für hohe geistige Genüsse, für freundeidgenössischen Empfang und für den Blick, den wir in dieses paradiesisch schöne Gebiet des Vaterlandes tun durften, nahmen wir Abschied von Montreux.

Die st. gallischen Delegierten haben den Schweizerischen Verband für Frauenstimmrecht eingeladen, seine Hauptversammlung 1937 in St. Gallen abzuhalten. ch.

Lesespiele «Bentos L»

Wer letzten Sommer in Bern die Ausstellung « Aus der Arbeit der bernischen Primarschule » besuchte, erinnert sich gewiss noch lebhaft der Abteilung « Wie lernt das Kind lesen? ». Die mannigfachen frohen Lesespiele, die dort auflagen, erfüllten den Beschauer mit grosser Freude. Eine bunte Kinderwelt entstand, voll Sonnenschein und Lachen, voll Leselust und Arbeitseifer. « Ja, wenn man diese Lesespiele nur mitnehmen könnte zu seinen Kleinen », dachte man. Dieser geheime Lehrgottenwunsch ist nun unterdessen Wirklichkeit geworden. Die Firma Benteli AG. in Bümpliz hat in überaus klarer, hübscher und künstlerischer Ausführung 27 dieser Lesespiele gedruckt. In drei bunten, mit frohen Zeichnungen versehenen Kartonschachteln verpackt, möchten sie nun in die vielen Schulstuben der Erst- und Zweitklässler wandern und ihre Aufgabe erfüllen, Leselust und Lesefreude fördern zu helfen. Diese Spiele eignen sich zu stiller Beschäftigung, sowie auch zur Betätigung in kleineren Gruppen.

Machen wir rasch mit den Schülern ein paar Spiele.

Ein Eisenbahnzug fährt in die weite Welt hinaus mit Personen-, Vieh- und Güterwagen. Die dazugehörenden Lesekärtchen müssen nun richtig verteilt werden.

Vor dem Haus stehen Möbelwagen und Postauto, auch die bekommen Gäste. Da heisst's aufpassen, damit der Onkel ins Auto steigt und nicht im Möbelwagen verstaut wird.

Mutti hat Frühjahrsputzete. Wer hilft mit beim richtigen Einräumen der Kleider und Gegenstände in den Kleider- und Küchenschrank?

Damit man auch weiss, wie die fremden Tiere im Zirkus alle heissen und wie ihre Namen geschrieben werden, spielt man schnell das Lotto durch.

Ein anderes Lotto erzählt von all den guten Sachen, die Mutti auf den Geburtstagstisch stellt.

Ein anderes gewährt Einblick in Bubis und Meitis Spielzeugschrank, ja, man lernt auch die Farben der verschiedenen Ostereier kennen.

Nun gibt's noch viele Päckli mit bunten Kärtchen, die mit Wörtern bedruckt sind. Setzt man diese zu richtigen Sätzchen zusammen, entsteht ein frohes Kinderparadies – zu Hause – bei den Puppen – in der Tierschau – im Walde – bei Rotkäppchen – beim Wolf und den sieben Geisslein usw.

Bei dieser Beschäftigung lernen die Kinder nicht nur spielend lesen, sie lernen auch spielend sprechen und bereichern ihren Wortschatz.

Wieder andere Päckli enthalten Reimwörter. Eine Freude ist's, auch hier zuzuhören und mitzumachen und sogar Neues dazu zu erfinden. Diese Übungsgruppen regen ganz besonders die Denkkraft an, wecken das Sprachgefühl, verlangen Konzentration und bilden den Grundstock zur Rechtschreibung. Ich weiss aus Erfahrung, dass das Arbeiten mit Lesespielen für die Kinder, sowie auch für die Lehrerin, Entspannung und Erholung bedeutet nach dem Üben und Schaffen im Lesebuch und am Setzkasten. Aus diesem Grunde empfehle ich allen Kolleginnen im Bernerlande und auch ausserhalb desselben die Anschaffung des Lesespieles « Bentos L » aufs wärmste. Ich möchte diese Spiele auch noch lebhaft den Mittelschulen empfehlen, als Lehr- und Übungsmittel für den Fremdsprachenunterricht.

Das Lesespiel « Bentos L » besteht aus drei Sortimenten A, B, C, mit je neun Spielen. Preis einzeln Fr. 4.50 per Exemplar. Bei Bezug mehrerer Exemplare für Schulen bedeutender Rabatt. Der Verlag versendet auch auf Wunsch kostenlos Probenummern: Buch- und Kunstdruckerei Benteli AG., Bern-Bümpliz.

J. Bj.

Mitteilungen und Nachrichten

« Jugend und Weltfriede. » Die deutschsprachige Ausgabe des Blattes « Jugend und Weltfriede », zum 18. Mai herausgegeben von der Erziehungskommission der Schweizerischen Vereinigung für den Völkerbund, ist vergriffen. Es können keine Bestellungen mehr berücksichtigt werden. Mögen die 45,000 Exemplare, die zur Verbreitung kamen, als Saatkörner der Friedenserziehung wirken.

Dank gebührt den Schulbehörden, Pfarrämtern, dem bernischen Frauenbund, den Lehrer- und Lehrerinnenvereinen, welche sich um die Abgabe des Blattes bemüht haben.

Als Zeichen der grossen Friedenssehnsucht mag es gelten, dass sogar vom Ausland: Frankreich, Belgien, Estland, Palästina, Deutschland, nach dem Blatt gefragt wurde.

Um den baldigen Rechnungsabschluss zu ermöglichen, möge man noch ausstehende Zahlungen an Postcheckkonto IX 6303 Jugend und Weltfriede senden.

L. W.

Une conférence d'étude sur les problèmes internationaux actuels aura lieu à G e n è v e les 10 et 11 juin 1936. La discussion portera sur les questions fonda-